

Universal-PIR 023 dh

PIR-Sicherheitsdämmbahn mit aufkaschierter Abdichtungsbahn Universal.

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Universal-PIR 023 dh	PIR-Sicherheitsdämmbahn mit werkseitig aufgebrachtener Abdichtungsbahn Universal aus Polyolefin-Copolymerisat-Bitumen (FPO), gleichzeitig Dampfdruckausgleichsschicht, mit Niveau-Ausgleich im Naht- und Stoßbereich sowie doppelter Sicherheitsnaht*.
Abmessungen (je Element)	Dämmstoff: 2,50 x 1,015 m (Länge x Breite) Abdichtungsbahn: 2,60 x 1,12 m (Länge x Breite) Nennstärke Dämmstoff: 60 - 160 mm (20 mm-Abstufungen)** Nennstärke Abdichtungsbahn: 3,5 ± 0,1 mm Deckmaß: 1,00 m ² /m
Bezeichnung Dämmstoff (nach DIN EN 13165)	PUR-EN 13165-T2-CS(10/Y)100-DS(TH)3-TR50
Anwendungstyp Dämmstoff (nach DIN 4108-10)	PUR 023 DAA dh
Anwendungstyp Abdichtungsbahn (nach DIN SPEC 20000-201)	DE
Eigenschaftsklasse Abdichtungsbahn (nach DIN 18531)	E 1
Produktaufbau (von oben nach unten)	<ul style="list-style-type: none">▪ Werkseitig aufgebrauchte Abdichtungsbahn Universal aus Polyolefin-Copolymerisat-Bitumen (FPO), mit integrierter Dampfdruckausgleichsebene, oberseitig PP-Vlies und doppelte Sicherheitsnaht, unterseitig Thermstreifen▪ Polyurethan-Hartschaum mit beidseitiger Aluminium-Beschichtung und seitlichem Stufenfalz
Anwendungsgebiete	Sicherheitsdämmbahn aus nachbeschichtetem PIR-Hartschaum in unterschiedlichen Dicken als Wärmedämmung und einlagige Abdichtung. Einsetzbar für das nicht belüftete Dach mit erhöhter Belastbarkeit (z.B. Balkone, Terrassen oder genutzte Dachflächen) bei Neubau und Sanierung, ab 0° Dachneigung. Die Dicke der Wärmedämmung richtet sich nach der Energieeinsparverordnung und der DIN 4108 in der jeweils gültigen Fassung. Beim Einsatz von PUR-Klebern oder mechanischen Befestigungselementen zur Lagesicherung sind die jeweiligen technischen Hinweise zu beachten.



* Doppelte BMI Icopal Sicherheitsnaht, bestehend aus und einem 2 cm breitem SK-Streifen plus 10 cm verschweißbarer Naht.

** Lieferzeiten und weitere Nennstärken auf Anfrage.

TECHNISCHE DATEN ¹		ABDICHTUNGSBAHN UNIVERSAL	
Eigenschaft	Prüfnorm	Einheit	Wert
Verhalten bei Feuer von Außen***	DIN EN 13501-5	-	$B_{Roof}(t1), B_{Roof}(t2), B_{Roof}(t3)$
Baustoffklasse	DIN EN 13501-1	-	E
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 (Verfahren B)	kPa	400
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	DIN EN 1931	-	ca. 50.000
Zugverhalten längs/quer	DIN EN 12311-2	N/50 mm	1.185 / 1.000
Dehnungsverhalten längs/quer	DIN EN 12311-2	%	20 / 20
Weiterreißwiderstand (Nagel)	DIN EN 12310-2	N	400
Schälwiderstand der Fügenähte	DIN EN 12316-2	N / 50 mm	80
Scherwiderstand der Fügenähte	DIN EN 12317-2	N / 50 mm	800
Widerstand gegen stoßartige Belastung	DIN EN 12691 (Verfahren A)	mm	1.250
Widerstand gegen statische Belastung	DIN EN 12730 (Verfahren A)	kg	20
Dimensionsstabilität	DIN EN 1107-2	%	0,12
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	+ 150
Falzen in der Kälte	DIN EN 495-5	°C	- 25
UV-Beständigkeit, Stufe 0	DIN EN 1297	-	bestanden
Gefahrstoffe	-	-	Keine

*** Im Systemaufbau geprüft

TECHNISCHE DATEN ¹		DÄMMSTOFF	
Produkt Daten gemäß DIN EN 13165			
Eigenschaft	Prüfnorm	Einheit	Wert
Baustoffklasse	DIN EN 13501-1	-	E
Baustoffklasse	DIN 4102-1	-	B2
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D	DIN EN 12667	W/(mk)	0,022
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B	DIN 4108-4	W/(mk)	0,023
Druckspannung bei 10 % Stauchung	DIN EN 826	kPa	≥ 100
Druckspannung bei 2 % Stauchung	DIN EN 1606	kPa	≥ 20
Gefahrstoffe	-	-	Keine

¹ Die Zahlenwerte sind statistisch ermittelte Herstellerwerte, die normativ zulässigen Schwankungen unterliegen. Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt. Bedingt durch Witterungseinflüsse und natürliche Alterung werden sich die Oberflächen, Farben und technischen Werte verändern. Dies beeinträchtigt nicht die technische Funktion (Wasserdichtheit) des Produktes im Abdichtungsaufbau.

ALLGEMEINE HINWEISE

Beständigkeit	Der Dämmstoff ist beständig gegen kurzzeitigen Kontakt mit Benzin und den meisten verdünnten Säuren, Laugen und Mineralölen. Es wird jedoch empfohlen, die Dämmung vor dem Einbau zu prüfen und das betroffene Material vollständig zu entfernen. Der Dämmstoff ist nicht beständig gegen lösungsmittelhaltige Klebstoffe, insbesondere nicht jene, die Methylethylketon enthalten. Klebstoffe, die solche Lösungsmittel enthalten, dürfen nicht zusammen mit diesem Produkt verwendet werden. Beschädigte Platten oder Platten, die mit aggressiven Lösungsmitteln oder Säuren in Berührung gekommen sind, dürfen nicht verwendet werden.
Verpackung/Lagerung	Die Verpackung ist als Transportverpackung ausgelegt und dient lediglich als temporärer Schutz der Dämmung gegen Verschmutzung und ist nicht als Witterungsschutz geeignet. Sicherheitsdämmbahnen sind liegend, trocken und vor längerer Sonneneinstrahlung geschützt und nicht im Freien zu lagern.
Entsorgungshinweis	Bei Entsorgung der Sicherheitsdämmbahnen sind Abdichtungsbahnen und Dämmstoff voneinander zu trennen. Abfallschlüsselnummer 170604 gemäß europäischem Abfallartenkatalog (EAK) gültig für sortenreines Dämmstoffmaterial und Abfallschlüsselnummer 170302 für Bitumenbahnen.
Zusätzliche Hinweise	PIR Sicherheitsdämmbahnen sind dicht gestoßen im Verband zu verlegen. Die Elemente sind trocken einzubauen. Bei Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind die Vorschriften der Berufsgenossenschaft zu beachten. Die Abdichtungslage fungiert nach fachgerechter Fügung der Nähte, sowie der An- und Abschlüsse an Dachränder, aufgehende Bauteile und Durchdringungen, als Behelfsabdichtung gemäß Fachregel für Abdichtungen des ZVDH.



Güteüberwacher, nachbeschichteter
PU-Hartschaum
Z-23. 15-1898

Stand: 06/2021. Erstellung nach letztem technischen Stand und Wissen.
Technische Änderungen aufgrund von Weiterentwicklungen sind möglich. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt.

Technische Beratung
Icopal

T 0800 8547 120

E awt.beratung.de@bmigroup.com

BMI Flachdach GmbH

Geisfelder Straße 85–91
96050 Bamberg

bmigroup.de

Seite 3 von 3